

R5 PDE's Einspritzmenge

Beitrag von „schosch“ vom 11. August 2013 um 11:34

[Zitat von alevuz](#)

Hallo,

Ja und du bist ja ein anderer ich glaubte du bist der der einen neuen Kopf benötigt.....

Wenn er nicht verheizt wurde dann hast du mit großer Sicherheit och lang keine Probleme mit den PDE, trotzdem den Ölstand im Auge behalten da die Tandempumpe gelegentlich auch undicht wird.....

Vollgas kann er schon ab.....nur nicht auf Dauer.....

SG

Alevuz

Wenn Du den meinst, der den R5 schätzt, weil etwa beim Kopfwechsel nicht gleich der ganze Motor raus muss, der bin ich schon;) Benötigen tu ich bislang allerdings keinen neuen Kopf, freue mich aber über jeden Guten Rat der dazu beiträgt, daß dies auch so bleibt:)

Einige Sachen am R5 ärgern mich allerdings gewaltig, so die Ölverdünnung durch die zusätzliche Kraftstoff-injektion zur Rußverbrennung, da der DPF original verbaut ist.

In Zeiten in denen ich eher Kurzstrecken fahre, steigt der Ölstand bedenklich, obwohl ich vorsorglich fast ausschließlich Ultimate-Diesel (ohne Biodiesel) tanke.

Ein vorzeitiger Ölwechsel mit anschließender Langstrecke ohne Ölanstieg lässt mich vermuten, das die Ursache eher nicht bei den PDE's zu suchen ist.

Die Aschebelastung des DPF ist mit 69g für die Laufleistung über 150t ist dagegen nach meiner Einschätzung ein guter Wert.

Kann die Freibrenn-Einspritzung justiert, reduziert werden?

Nochmals vielen Dank, Deine Antworten helfen mir sehr!

Gruß Georg